

Ultraschall der Halsschlagadern zur Schlaganfallvorsorge

Allgemeine Informationen zu dieser IGeL

- > Etwa 30.000 Schlaganfälle pro Jahr in Deutschland gehen auf Ablagerungen in Halsschlagadern zurück.
- > Der Ultraschall der Halsschlagadern wird oft mit anderen Maßnahmen als „Gefäß-Check“ oder „Herz-Kreislauf-Vorsorge“ angeboten.
- > Kosten: zwischen etwa 50 und 90 Euro pro Seite.
- > Das bezahlen die Krankenkassen (GKV): Check-up 35 mit Abhören der Halsschlagadern, Ultraschall bei Verdacht oder bei Beschwerden.

Was sagt der IGeL-Monitor über den Nutzen?

- > Die Ultraschalluntersuchung soll Verengungen der Halsschlagadern frühzeitig sichtbar machen. Entsprechende Behandlungen sollen dann Schlaganfälle verhindern.
- > Es wurden keine aussagekräftigen Studien gefunden, die untersucht haben, ob es diesen Nutzen wirklich gibt.

Was sagt der IGeL-Monitor über den Schaden?

- > Ultraschall selbst ist unschädlich.
- > Studien zeigen, dass es unnötige weitere Untersuchungen und unnötige Behandlungen gibt.

Was meint der IGeL-Monitor?

- > Unsere Bewertung lautet „tendenziell negativ“ denn wir sehen keine Hinweise auf einen Nutzen, aber Hinweise auf mögliche Schäden.

Woher weiß der IGeL-Monitor das?

- > Analyse der internationalen Forschungsergebnisse durch das wissenschaftliche Team des IGeL-Monitors.
- > Quelle: Übersichtsarbeit von Jonas et al: Screening for Asymptomatic Carotid Artery Stenosis, 2014.
- > Detaillierte Informationen zur Analyse unter www.igel-monitor.de.

Was ist der IGeL-Monitor?

- > Der IGeL-Monitor analysiert Nutzen und Schaden von IGeL (auch „Selbstzahlerleistungen“), damit Versicherte sich informieren können.
- > Träger: MDS (Medizinischer Dienst des GKV-Spitzenverbandes)

Ihre Notizen
